

Das Höchster Lustlager 2011

Das Höchster Lustlager startet vom 27. bis zum 30. Oktober 2011

Höchst wappnet sich – in wenigen Tagen herrscht dort der barocke Ausnahmezustand. Zum ersten Höchster Lustlager, das unter der Schirmherrschaft der Frankfurter Oberbürgermeisterin Dr. h.c. Petra Roth steht, laden vom 27. bis zum 30. Oktober 2011 zahlreiche Unternehmen Frankfurter Bürger direkt vor Ort, in ihre Restaurants und ihre Läden ein. Auf die Gäste warten viele originelle Angebote, alle sind sie von dem Zeitalter des Barock inspiriert.

Frankfurt am Main. Am Donnerstag, den 20.10. 2011 präsentierten die Teilnehmer des Höchster Lustlagers und der Initiator und Organisator, die Frankfurter Kommunikationsagentur ROESSLER PR, im Höchster Bolongaropalast die breite Angebotspalette der Kampagne, die barocke Events, Menues bis hin zu Beauty-Angeboten und Kino-Erlebnissen umfasst.

„Die von den Unternehmen originell umgesetzte Marketing-Kampagne, die sich an der Welt des Barock orientiert, hat sich zum Ziel gesetzt, das Image des Frankfurter Westens weiter auszubauen und den regionalen Einzelhandel zu stärken“, so Edda Rössler von ROESSLER PR. „Wir feiern nicht im Festzelt auf der Fußgängerzone, sondern direkt bei dem teilnehmenden Unternehmen vor Ort“. Damit lernt der Gast sogleich den Teilnehmer und sein Unternehmen persönlich kennen. Zu der Runde des Höchster Lustlagers zählen die Feinkost Metzgerei „Haxen Rei-



Redaktion

ROESSLER PR
Edda Rössler
Walter-Leiske-Str. 2
D-60320 Frankfurt/M.
Tel.: 069 / 514 461
Fax: 069 / 514 392
e-mail: er@roesslerpr.de

Das Höchster Lustlager 2011

chert“, die Kochschule „Kochen ist Kultur“, das Gasthaus „Zum Bären“, das „Mitscherlich Spa“, der Kultkiosk „Orange Beach“, das italienische Restaurant „Il Vecchio Muro“, das „Schlosscafé Höchst“, das „Filmtheater Valentin“ und die „Auktionsgalerie Christ“.

„Wieder einmal stellen die Höchster ihre Kreativität und ihr Gespür für das Besondere und Feine unter Beweis“, so der „Höchster Bürgermeister“ Henning Brandt, der Leiter der Verwaltungsstelle Höchst in seiner Begrüßungsrede. Er lädt alle Bürger herzlich zum Besuch ein. „Entdecken Sie die Höchster Vielfalt und genießen das Spektakel in der nächsten Woche. Herzlich willkommen in Höchst.“

„Der Ansatz, Geschichte zu zitieren, um Tradition und Moderne zu verbinden, passt zum Frankfurter Westen“, so der Initiatorin. Zwar sei Höchst keine klassische Stadt des Barocks, dennoch finden sich hier zahlreiche barocke Zeitspuren wie auch beispielsweise im Bolongaropalast, ein Höchster Wahrzeichen. Neben dem „Höchster Schlossfest“ und der Kulturveranstaltung „Barock am Main“ rundet das „Höchster Lustlager“ die regionalen Veranstaltungsangebote im Frankfurter Westen Ende Oktober ab.

Ab dem 27. Oktober 2011 können sich die Bürger vier Tage lang selbst ein Bild von der Welt des Höchster Lustlagers machen. Zur einfachen Orientierung haben alle Teilnehmer ein Poster mit dem Logo des Höchster Lustlagers vor ihrem Restaurant oder ihrem Laden angebracht. Der Besuch lohnt sich, denn diese barocken Köstlichkeiten gibt es nur einmal im Jahr, während des Höchster Lustlagers.



Redaktion

ROESSLER PR
Edda Rössler
Walter-Leiske-Str. 2
D-60320 Frankfurt/M.
Tel.: 069 / 514 461
Fax: 069 / 514 392
e-mail: er@roesslerpr.de

Das Höchster Lustlager 2011

Weitere Informationen unter www.hoechster-lustlager.de
sowie auf Facebook [www](http://www.facebook.com/hoechster-lustlager) und Twitter.

Website: <http://hoechster-lustlager.de>

Facebook: <http://hoechster-lustlager.de/facebook>

Twitter: <http://twitter.com/lustlager>

Das Höchster Lustlager

Das Höchster Lustlager ist eine konzentrierte Marketingkampagne von Gastronomie, Handel und Gewerbe, die den Frankfurter Bürgern die Attraktivität und das einzigartige Shopperlebnis in Höchst vorstellt. Das Höchster Lustlager steht unter der Schirmherrschaft der Oberbürgermeisterin Petra Roth und findet vom 27. bis zum 30. Oktober 2011 erstmalig statt. Vier Tage stellen Höchst, Höchster Gastronomie, der Höchster Einzelhandel sowie Höchster Handwerker und Künstler ihr Können und ihren Ideenreichtum unter Beweis und präsentieren ihre Produkte „a la Barock“. Namenspate war der sächsische Kurfürst August der Starke, der seinerzeit mit dem berühmtesten Barock-Spektakel, dem Zeithainer Lustlager, für Aufsehen sorgte.



Redaktion

ROESSLER PR
Edda Rössler
Walter-Leiske-Str. 2
D-60320 Frankfurt/M.
Tel.: 069 / 514 461
Fax: 069 / 514 392
e-mail: er@roesslerpr.de